

Übergang von der Krabbelstube in den Kindergarten

Euer Kind wächst und entwickelt sich stetig weiter – und früher oder später steht ein bedeutender Schritt an: der Wechsel von der Krabbelstube in den Kindergarten. Wir möchten euch hierzu einige wichtige Informationen geben.

Automatische Anmeldung & Gruppeneinteilung

Ihr müsst euch um nichts kümmern – alle Krabbelstuben-Kinder werden automatisch im Kindergarten angemeldet. Welche Gruppe euer Kind besucht, erfahrt ihr bei der Einladung zum Neueinsteiger-Elternabend im Kindergarten.

Schnuppern im Kindergarten

Damit der Übergang leichter fällt, gibt es vor dem offiziellen Start einen Schnuppernachmittag im Kindergarten. So kann euer Kind schon mal alles erkunden und erste Kontakte knüpfen. Genauere Infos dazu bekommt ihr rechtzeitig. Für jene die im Laufe des Kindergartenjahres wechseln, wird seitens der KIGA-Pädagogin ein anderer Schnuppertermin vereinbart.

Vom Krabbelstuben-Kind zum Kindergarten-Kind – ein großer Schritt

Der Wechsel in den Kindergarten bringt viele Veränderungen mit sich. Euer Kind kommt in eine größere Gruppe, lernt neue Freund:innen und Pädagog:innen kennen und wird dabei immer selbstständiger. Das ist spannend, aber kann auch eine Herausforderung sein:

Neue soziale Kontakte

Mehr Kinder, neue Freundschaften – das kann aufregend, aber auch mal überwältigend sein.

Mehr Selbstständigkeit

Im Kindergarten wird mehr Eigenständigkeit gefördert, zum Beispiel beim Anziehen oder im Umgang mit Materialien.

Neue Bezugspersonen

Statt der vertrauten Krabbelstuben-Pädagog:innen gibt es nun neue Begleiter:innen im Alltag.

Aber keine Sorge – wir unterstützen euer Kind dabei, sich gut einzuleben!